

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

293 (25.10.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 293.

Montag den 25. Oktober

1880.

## Bekanntmachung.

### Postaufträge im Verkehr mit Belgien.

Vom 1. November ab sind Postaufträge nach Belgien zulässig. Die Einziehung von Gelbern im Wege des Postauftrags kann bis zum Betrage von 750 Franken erfolgen. Der einzuziehende Betrag ist auf dem Formular zum Auftrage in Franken und Centimen anzugeben. Postauftragsbriefe nach Belgien müssen frankirt werden. Die Taxe für dieselben beträgt wie bei Einschreibbriefen nach Belgien an Porto 20 Pfennig für je 15 Gramm und an Einschreibgebühr 20 Pfennig. Der eingezogene Betrag wird dem Absender nach Abrechnung der Postanweisungstage mittels Postanweisung zugestellt. Bei nicht eingelösten Postaufträgen wird auf Verlangen des Absenders die Protestaufnahme durch die Bestimmungs-Postanstalt vermittelt. Ueber die näheren Bestimmungen ertheilen die Postanstalten auf Befragen Auskunft.

Berlin W., 18. Oktober 1880.

Der Staatssecretär des Reichs-Postamts.

In Vertretung:  
Wiebe.

## Kontrol-Versammlungen.

Die in Controle stehenden Mannschaften des Beurlaubtenstandes der Stadt Karlsruhe haben, soweit dieselben den unten genannten Jahrgängen angehören, zur Herbst-Control-Versammlung bei der Central-Turnhalle in der Bismarckstraße hier wie folgt zu erscheinen:

am 8. November 1880, Vormittags 8 Uhr:	der Jahrgang 1873,
" 8. " "	" 9 " " 1874,
" 9. " "	" 8 " " die Jahrgänge 1875 und 1879,
" 9. " "	" 9 " " der Jahrgang 1876,
" 10. " "	" 8 " " die Jahrgänge 1877 und 1878.

Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird bestraft. Ebenso ist das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih' und Glied bei Strafe verboten.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1880.

## Königliches Landwehr-Bezirks-Kommando.

21.

### Öffentliche Zustellung.

Nr. 28710. Der Wirth Friedrich Bösch von Graben klagt gegen den Christian Friedrich Bösch, Landwirth von da, z. Zt. an unbekanntem Orte, aus Kauf, mit dem Antrage auf Verurtheilung des Beklagten zur Zahlung von 60 M. nebst 5% Zins vom Zustellungstag unter Kostenfolge und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Groß. Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Montag den 13. Dezember 1880, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
Karlsruhe, den 19. Oktober 1880.

Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Montag den 25. Oktober, Abends 8 Uhr,  
im großen Rathhause:

Vortrag des Herrn Professors Dr. Gottfried Kinkel aus Zürich.

Thema: „Ueber das Lesen als Mittel für Fortbildung für einen erwachsenen Menschen.“

Eintritt für Nichtmitglieder ..... M. 1.  
Abonnement für 7 Vorträge laut Programm ..... M. 4.  
für 3 Personen M. 8.

Eintrittskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren F. Dörr, A. Frey und E. F. Schuster, bei Herren Haafenstein & Bogler und Abends an der Kasse abgegeben.

Die Saalthüre wird um 8 Uhr geschlossen.

In Folge mehrfacher Anfragen machen wir darauf aufmerksam, daß den außerordentlichen Mitgliedern unseres Vereins (Geschäftsinhaber und Nichtkaufleute) für die Vorträge Familienkarten unentgeltlich verabfolgt werden, der Jahresbeitrag für diese Mitglieder 8 Mark beträgt und Anmeldungen von unterzeichnetem Vorstände entgegengenommen werden. (H. 61852 a)

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins. 3.3.

## Bekanntmachung.

### Vergebung von Kabellegungsarbeiten.

21. Die Erbe, Materialisirungs- und Kabellegungsarbeiten behufs Herstellung einer 368 m langen unterirdischen Telegraphenlinie in der verlängerten Karlstraße hier selbst von der Beierthelmer Gemarkungsgrenze bis zum zweiten Eisenbahnübergang sollen an einen Unternehmer vertragsmäßig vergeben werden.

Die näheren Bedingungen können während der Dienststunden in den Geschäftsräumen der Ober-Postdirektion, Zimmer 23, eingesehen oder gegen

Erstattung der Schreibgebühren abschriftlich bezogen werden.

Unternehmer wollen ihre Angebote, unter Angabe des Preises für das laufende Meter, versegelt und mit der Aufschrift „Angebot auf Kabellegungsarbeiten“ portofrei bis zum 1. November, Vormittags 10 Uhr, an die Ober-Postdirektion einreichen.

Die Auswahl unter den Mindestfordernden wird vorbehalten; die Anbieter bleiben 14 Tage an ihre Angebote gebunden.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,  
Geheimer Ober-Postrath  
H. B.

## Verkauf eines Wohnhauses.

3.1. Auf Antrag des Eigenthümers wird das an der Bahnhofsstraße dahier unter Nr. 16, einerseits neben Metzger Friedrich Schmitt, andererseits neben Wilhelm Marschal, Werkmeister, gelegene dreistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Seitenbau und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 30000 M., am Mittwoch den 3. November l. J.,

Vormittags 9 Uhr, durch den unterzeichneten Notar in dessen Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123, zwei Treppen hoch (zwischen der Kreuz- und Adlerstraße), einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag auf das höchste, annehmbare Gebot erfolgt. Das Wohnhaus, in welchem ein geräumiger Laden eingerichtet ist, eignet sich vermöge seiner günstigen Lage und großen Räumlichkeiten zu jedem Geschäftsbetrieb sowie auch wegen der hohen Mietwertdienste zu einer guten und sicheren Kapitalanlage. Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischens in meinem Geschäftszimmer erfragt werden.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1880.

Groß. Notar:  
Ott.

Hochzeiten.

## Rindfasel-Versteigerung.

2.2. In unserm Faselbode versteigern wir Mittwoch den 27. d. M., Vormittags 9 1/2 Uhr, einen schweren, fetten Rindfasel.

Hochzeiten, den 22. Oktober 1880.  
Bürgermeister Schneider.

### Kirchenbauverein Karlsruhe.

Der Kirchenbauverein beabsichtigt, vom 30. Oktober bis 2. November d. J. in den Sälen der Gesellschaft Eintracht zu Gunsten der Erbauung einer Kirche einen Bazar zu eröffnen. Wenn gleich an die Opferwilligkeit der hiesigen Bewohner von so verschiedenen Seiten Ansprüche gemacht werden, so gibt sich der Kirchenbauverein doch der Hoffnung hin, daß auch bei diesem Unternehmen, das ja einem dringenden Bedürfnisse entspringt, sich fleißige Hände regen und Baufreude beitragen werden, die unserer Stadt zu Ruh und Frommen gereichen.

- Unten bezeichnete Comité-Damen sind bereit, Gaben für den Bazar in Empfang zu nehmen:
- |   |   |
|---|---|
| Frau Kaufmann Baumüller, Kaiserstraße 76.   | Frau Expeditor Schölin, Wielandstraße 2.  |
| " Prälat Doll, Birkel 1.                    | " Möbelfabrikant Wittich, Wilhelmstr. 13. |
| " Gräff Wittwe, Rähringerstraße 94.         | " Fabrikant Wolff, Schützenstraße 34.     |
| " Buchhändler Gräff, Seminarstraße 6.       | Fräulein Dennig, Ruppurrerstraße 30.      |
| " Hofvergoldner Krauth, Douglasstraße 14.   | " A. Godel, Bahnhofstraße 32.             |
| " Oberzolinspektor Kromer, Ruppurrerstr. 3. | " Gräff, Rähringerstraße 94.              |
| " Ludwig, Kaiserstraße 147.                 | " E. Handle, Lehrerin, Spitalstraße 40.   |
| " Ad. Meesch, Ruppurrerstraße 22.           | " Kaufmann, Friedrichsplatz 11.           |
| " Menke, Kaiserstraße 86.                   | " Köhlin, Werberstraße 15.                |
| " Zimmermstr. Minzinger, Ruppurrerstr. 70.  | " L. Peter, Wilhelmstraße 2.              |
| " Reallehrer Müller, Stephanienstraße 44.   | " B. Stähly, Lehrerin, Bahnhofstr. 48.    |
| " Hofrath Neßler, Ruppurrerstraße 72.       | " K. Sütterlin, Lehrerin, Rupp.-Str. 76.  |
| " Architekt Rupp, Werberplatz 37.           | " A. Wolff, Ruppurrerstraße 18.           |

Auch die Vorstandsmitglieder sind gerne bereit, Gaben in Empfang zu nehmen.

Der Vorstand.

### Möbel-Versteigerung.

3.2. Am **Dienstag den 26. Oktober l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,**

werden Kaiserstraße 126 wegen Ladengeschäftsaufgabe die noch vorhandenen Vorräthe an neuen Möbeln, als:

in Rußbaum: Chiffonniere, Kommoden, Schreibtische, Waschkommoden mit Marmor, Nachttische mit und ohne Marmorplatte, Bettladen mit und ohne Koft, Ovale, Kleiderständer, Handtuchhalter, Rohr- und Strohstühle; in Lannen, getüncht: Waschtische, 1 Kontorkasten, 1 Stehschreibtisch mit Stuhl; 2 Garnituren Polstermöbel (grün und braun Rippsbezug), einzelne Fauteuils, 1 Wegstuhl und 1 Amerikaner-Stuhl; ferner: Spiegel in Goldrahmen, Vorhanggalerien, Fensterstore und Marquisen, ein- und dreiarmlige Gasleuchten, 5 Vorfenster (1,60 m hoch und 1,05 m breit),

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und hiezu Kaufliebhaber mit dem Anfügen eingeladen, daß sämtliche Gegenstände solid gearbeitet sind und sich zu Aussteuerungen ganz besonders eignen.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1880.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

### Fahrrad-Versteigerung.

4.4. **Montag den 25. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,** versteigere ich im Auftrage wegen Wegzug, Amalienstraße 33 (Parterrezimmer im Hinterhaus) gegen Baarzahlung nach beschriebene Fahrräder:

1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Stühle mit braunrothem Plüschbezug, 1 Belikanapee, 1 Fauteuil und 2 Stühle mit grünem Wolldamastbezug, 1 gestickter Fauteuil, 1 Schreibstuhl, 1 zweiflügeliger Kleiderschrank, 2 tannene Schränkchen, einige Tische, 1 Waschkommode, 1 Plumeau, 1 Federkissen, einige Sophakissen, 1 Holzleiste und 1 Bank, gepolstert, 3 Fußhemel, 1 Salonspiegel in Goldrahmen, 2 Bilder in Goldrahmen, 1 eisernen Plumentisch, 1 Vogelkäfig, einige Fensterstore, Vorhang-Galerien mit Halter, 1 Bügelbrett und 3 Bügelisen, verschiedene Gypsfiguren, 1 lackirtes Theebrett, 1 Base, einige Uhren etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

### Große Fahrrad-Versteigerung.

**Montag den 25. d. Mts., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,** versteigere ich gegen Baarzahlung im Schulhause Kriegstraße 44 (3. Stock) wegen Wegzug folgende Gegenstände:

2 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Schlafsofa, 3 Nachttische, 1 Büchergestell, 1 Aktengestell mit 24 Fächern für Bücher, 1 Schreibtisch mit Schraubstuhl, 1 Bücherkasten, 2 Kleidergestelle, 1 Nähstuhl, 1 Tisch mit Schacht und Schubladen, 1 Armstuhl, geflochten, 10 Stück Stroh- und andere Sessel, 1 Glaschrank für die Küche, 1 prachtvollen, eichenen Glaschrank für Bücher, 1 runden Zulegtisch, 1 rundes Tischchen, 1 Barometer, 1 Thermometer, Spiegel, Bilder, 1 feine Stockuhr, 14 Tage gehend, 2 kleine Schwarzwälder Uhren, 2 vergoldete Vorhangstangen, 1 eisernes Storgestell, verschiedene Gypsfiguren, 2 Bettladen mit Koft und Polster, 1 Gesindebettlade mit Strohmattze, 1 Bettlade mit Strohsack, 2 Seegrasmattzen, 3 Deckbetten, 7 Kopfkissen, 2 Unterbetten, 1 Holzleiste, 1 Küchenschaff 1 Kiste mit Eisen beschlagen, einiges Küchengeräth, Blumenvasen und sonstiges Porzellan, Spinnrädchen, 3 Vorfenster, 1 Flaschengestell, 1 spanische Wand, Gartengeräth, Bier- und Weinflaschen, Frucht- und Mehlkörbe und noch verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

L. Ph. Dressel, Auktionator.

### Wohnungen zu vermieten.

— Alademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden etc. sogleich oder später zu vermieten.

\*5.1. Kaiserstraße 119 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller, sogleich zu vermieten.

— Kaiserstraße 156, über drei Treppen, ist eine Wohnung von 6 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

\* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov, Küche und Zugehör sogleich

oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres unten rechts.

— Steinstraße 10 und 12 sind ein zweiter und dritter Stock mit je 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 im Laden.

\*2.2. Viktoriastraße 1 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Terrasse, Küche, 1 Mansarde, 2 Kammern, Antheil am Waschkloß und dem Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, Glasabfluß etc., sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere Kriegstraße 70 im unteren Stock zu erfragen.

\*3.1. Waldhornstraße 12 ist im Hinterhause eine Wohnung, mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Holzplatz, so-

gleich oder später zu vermieten. Näheres im oberen Stock.

\* Waldhornstraße 46 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sogleich zu vermieten.

\*3.3. Im westlichen Stadttheil ist eine Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 1 Kammer, 2 Kellern und Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Im 2. Stock eines Hauses der Velfortstraße ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sofort bezugsbar zu vermieten. Näheres bei Läder & Voos, Waldstraße 49.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 40 ist ein Laden mit angrenzender Wohnung von 2 bis 4 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

### Wohnungs-Gesuch.

\* Eine kleine, ruhige Familie sucht zum sofortigen Bezug eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadttheil, von der Herrenstraße bis zum Wühlburgerthor. Offerten sub L. B. Ph. 100 postlagernd.

### Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Ein hübsch möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Rähringerstraße 55 — im Nähmaschinen-Laden — in der Nähe des Marktplatzes.

\*2.2. Werberstraße 19 ist im 3. Stock ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

— Hirschstraße 23 ist ein schönes, möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstühlen auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Auch ist daselbst ein möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

3.2. Kriegstraße 23, gegenüber der Lammstraße, ist im 1. Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Steinstraße 14 ist im 2. Stock ein schön möblirtes an einen Herrn sogleich zu vermieten.

4.1. Kaiserstraße 19 ist ein schön möblirtes Salonzimmer sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Ein schön möblirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: Rähringerstr. 30, eine Stiege hoch.

2.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 2 Treppen hoch, ist ein kleineres, gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Zwei große, elegant und schön möblirte, nahe dem Schloßplatz und der Dragoner-Kaserne schön gelegene Zimmer sind mit oder ohne Stallung und Burckengelass zu vermieten: Waldhornstraße 11 im 2. Stock.

\* Birkel 11, Eingang durch's Thor, ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer an ein oder zwei ruhige, junge Leute sogleich oder später billig zu vermieten.

2.1. Wilhelmstraße 7 sind im 3. Stock 2 schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ecke der Rähringer- und Kreuzstraße 10 ist 2 Treppen hoch ein gut möblirtes Zimmer um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

\*3.1. Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch, ist sofort oder später ein sehr schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Zwei schöne, unmoblirte Zimmer, gegenüber dem Klinik-Garten, sind zusammen oder getheilt auf 1. November zu vermieten: Herrenstraße 62 im 3. Stock.

### Für M. 10

ist ein einfach möblirtes Zimmer Kaiserstraße 52 zu vermieten. Näheres im Laden. 5.3.

### Werkstätte zu vermieten.

\* Waldstraße 30 ist sogleich eine große, helle Werkstätte zu vermieten.

### Kneiplokal-Gesuch.

\* Ein schönes Kneiplokal, womöglich parterre, sonst aber auch 2. Stock, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter Chiffre W. Nr. 11 an das Kontor des Tagblattes.

Kapitalien zu jeder Höhe auf erste Hypothese bis zu 65% des Schätzungswertes vermittelt Urban Schmitt's Geschäftsbureau, Schützenstraße 46. 6.5.

6000 Mark, guter Eintrag auf ein Haus, wird zu cediren gesucht. Adressen wolle man gest. im Kontor des Tagblattes unter A. Z. 6000 abgeben.

Tüchtige Leute, welche gesonnen sind, Feuerversicherungs-Anträge abzuschließen, werden für eine solide deutsche Feuerversicherungs-Gesellschaft gesucht. Offerten sub B. 25 befördert das Kontor des Tagblattes.

Kammerdiener-Gesuch. 3.2. Ein Kammerdiener wird zum 1. Oktober gesucht. Nur solche, welche vorzügliche Zeugnisse besitzen, können sich melden. Näheres Friedrichsplatz 15.

Köchin-Gesuch. 3.2. Gesucht wird eine gute Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt auf 1. November durch das Stellenvermittlungsbureau des Frauenvereins, Kaiserstraße 201.

Hausbursche, ein kräftiger, wird gesucht: Karl-Friedrichstr. 32.

Beschäftigungs-Gesuche. 3.2. Eine Wittve, welche gut empfohlen wird, sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Das Nähere Kronenstraße 16 im Hinterhaus.

Büglerin, eine geübte, welche auch im Stanzbügeln erfahren ist, sucht einige Tage in der Woche außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 3 im Seitenbau im 3. Stock rechts. 2.2.

Möbel und Betten zu verkaufen: 6 Stück aufgerichtete Betten mit nußbaumenen Bettladen, sehr guten Kissen, Seegrasmatten und Polstern von 52 M. an, mit Deckbetten nebst Kissen zu 100 M., Schifffonieres zu 35 M., Oval-, Nacht-, Wasch-, Küchen- u. polierte Tische, starke Strohstühle à 3 M., Stroh-, Haar- und 10 Stück Seegrasmatten zu 10, 11 und 12 M., große Kommoden, Kinderbettladen zu 18 M., Küchenschranke, Kanapees, 2 Stück halbfranzösische Bettladen mit Kissen und Haarmatzen zu 110 M., Rohhaar zu 1 M., 50 Pf., Seegras zu 8 Pf. per Pfund, großes Lager in seinen Bettfedern bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3. 3.1.

Verkaufsanzeigen. 2.2. Zu verkaufen sind: 1 zweitüriger Schrank, 1 Küchenschrank, 3 Kanapees mit u. ohne Stühle, 2 Kommoden, Bettladen, 1 eiserne Bettlade, Deckbetten, Unterbetten, Fußbänke und Kissen, 2 Kochöfen, große Spiegel, Bilder, Flaschen und 1 Rohhaar-matze: Bähringerstraße 23 parterre.

Eine Parthie große und kleine Kisten hat zu verkaufen Franz Perrin, Friedrichsplatz 9.

Ein großer Zimmerteppich sowie ein elegantes schwarzseidenes und ein wollenes Kleid sind billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 35 im 2. Stock.

Ein mittelgroßer eiserner Herd und ein schöner Säulenofen, zur Steinofenheizung, sind wegen Wohnungswechsel billigst zu verkaufen: Leopoldstraße 17 im 1. Stock, Querbau.

Amerikaner, ein neuer, sammt schönem Polster mit braunem Plüsch etc. wird billig abgegeben: Karlstraße 6 parterre.

Ankauf. - Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 104.

Wohl zu beachten. 3.3. Uniformen, Stickereien, Silberborten, Waffen, Kleider, Makulatur werden zu den höchsten Preisen angekauft: Bähringerstraße 40, Eingang rechts.

Kauf-Gesuche. \* Eine bessere Ladeneinrichtung für ein Speisereisgeschäft wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Gänselebern werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Eine gangbare Wirthschaft mit der Berechtigung einer Schlächtereier ist in der Nähe des Marktplatzes soaleich zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 102.

Italienische Sprache. - Zu einem je Dienstag und Freitag Abends von 8-9 Uhr abzuhaltenen Kursus in Lectüre und Conversation werden noch einige Theilnehmer gesucht: Karlstraße 33, 2. Stock. de Castella. Sprechstunde von 2-3 Uhr.

Privat-Bekanntmachungen. Bekanntmachung. 4.1. Um mehrfachen Anfragen und Irrungen zu begegnen, diene meinen verehrlichen Patienten zur Nachricht, daß ich wegen auswärtiger Praxis an den Tagen von Freitag bis Sonntag nur eventuell zu treffen bin. Dagegen bin ich von Montag bis inclusive Donnerstag in meinen Stunden von 8-12 und 2-5 stets sicher anzutreffen. Achtungsvoll Ernst Deimling, Zahnarzt, Karlstraße 30.

Thee, schwarzen und grünen; Chocoladen von Suchard und Joh. Ph. Wagner & Co.; Kaffee, braunen, gelben und grünen; billigste Preise! Friedrich Herlau, Kaiserstraße 100 und Ecke der Bismarck- und Seminarstraße 9.

Thee aus der rühmlichst bekannten Handlung von Heint. Wilh. Schmidt, Frankfurt, ist in ganzen und Viertel-Pfund-Packeten zu verschiedenen Preisen zum Verkauf vorrätzig. 4.2. Frau S. Henking, Waldstraße 54.

Malaga 1874er acht, unter Garantie, empfiehlt billigst W. Erb, am Spitalplatz.

Punsch-Essenze, als: Orangen-, Rum-, Arac- und Portweinessenz in vorzüglicher Qualität empfehlen Lüder & Loos, Waldstraße 49.

1 Pfd. Kaffee 1 M. Für reinen, kräftigen Geschmack wird garantirt. P. Dillenberger, 7 Spitalstraße 7.

1 westphäl. Schinken ist wieder eingetroffen und empfiehlt solchen billigst Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

1 Mark 1 Pfund wirklich guten Kaffee empfiehlt W. Erb am Spitalplatz.

Honig! Reinsten Schlanderhonig, feinste Qualität, empfiehlt billigst W. Erb, am Spitalplatz.

Schellfische und Soles, russ. und Elb-Caviar, Kieler Sprotten u. Bückinge, Speckbückinge, große Milchener-Häringe, fein marinirte Häringe, Anchovis, Sardinien etc. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Marinirte Häringe, auf's Feinste zubereitet, empfiehlt billigst Louis Zipperer Wwe., Ecke der Kaiser- u. Waldhornstr. 28.

5 Lammstraße 5. Zucker per 1 Pfd. 40 Pf., am Sut Pfd. 39 Pf. Kaffee von 88 Pf. per 1 Pfd. bis 2.25 Pf., garantirt rein schmeckend, bei größerem Quantum bedeutend billiger. Petroleum per Liter 25 Pf., alle anderen Oele billigst. 3.3. Karl Malzacher, Großh. Hoflieferant.

Suppen! Jederzeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter, warmer Suppe, nur durch Aufkochen von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können, das wird erreicht mit den rühmlichst bekannten Condensirten Suppen von Rudolf Scheller in Hildburghausen. Diese Suppen sind in Delikatessen-, Colonialwaaren- und Droguengeschäften der meisten Städte zu haben, und es empfiehlt dieselben in Tafeln à 25 Pfennig zu 6 Keller voll Suppe und in fünfzehn Sorten; in Karlsruhe Th. Brugler.

Spundenkäse (Boudons),  
Rahmkäse,  
Limburgerkäse,  
Emmenthalerkäse,  
alten Parmesankäse 22.  
empfiehlt billigt

**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**A. Pring'sches Export- und  
Lagerbier** in Flaschen, ein kräf-  
tiger und gesunder Stoff, empfiehlt  
**F. Caspar,** Karlstraße 11. 33.

**Bergmann's Theerseife**  
gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt  
beste Mittel. Vorräthig per Stück 50 Pf. bei

**Th. Brugler,**  
Walbstraße 10.

Grosses Lager

**Aechte Spitzen**

so wie  
Aechte  
**Spitzengegenstände**

jeder Art

werden auf neu gewaschen und aus-  
gebessert, sowie Brüsseler Spitzen  
neu aufgesetzt und Façon-Sachen  
modernisirt unter sehr billiger Be-  
rechnung bei 94.

**Franz Perrin,**  
Friedrichsplatz 9.

jeder Art

**Krausen und Stickereien**

von 20 Pf. an bis zu den feinsten empfiehlt  
in großer Auswahl

**Anna Anniser, Wittwe,**  
Kaiserstraße 158. 64.

Das Neueste  
in

**Decken, Servietten, Handtüchern etc.**

zum Besticken  
empfiehlt in reicher Auswahl billigt

**Franz Perrin,**  
Friedrichsplatz 9. 94.

Eine größere Parthie zurückgesetzter

**Buntstickereien u. Leinarbeiten**

werden, um damit zu räumen, zur Hälfte des  
Fabrikationspreises abzugeben bei

**Fr. Distelhorst,**  
187 Kaiserstraße 187. 33.

**Vorhänge!**

Kleine Vorhänge . . . per Elle 15 Pf.  
grosse Vorhänge . . . " " 30 Pf.

empfiehlt  
**Heinrich Cramer,**  
Horrenstrasse 19. 107.

**Haussmacherleinen**

in schwerer Qualität

à 95 Pfennig und 1 Mark der Meter  
empfiehlt

**Franz Perrin,**  
Friedrichsplatz 9.

NB. Bei Abnahme von ganzen Stücken à 33  
Meter entsprechend billiger. 94.

**Gelegenheitskauf.**

**Madapolam und Cretonne**

in schwerer Qualität und ganz ohne Appretur  
für Herren- und Damenwäsche

à 30 Pfennig per Elle,  
weißen gestreiften **Piqué** für Nacht-

jacken, Beinkleider, Unterröcke zc.

à 30 Pfennig per Elle,  
**Flock-Piqué** in schwerer

Waare

à 45 Pfennig per Elle,  
gesteckten **Barchent** für

Winterbeinkleider

48 Pfennig per Elle  
empfiehlt  
**Franz Perrin,**  
Friedrichsplatz 9. 94.

**Weisse**

**Vorhangstoffe**

in Zwirn, Woll, englisch Gul-

pures, Schweizer Woll mit

Füll-Bordure  
von den billigsten bis feinsten Stoffen;

**abgepaßte Gardinen,**

englische und gestickte

**Draperien, Spitzen und**

**Salter, Schoner,**

**Fenster-Rouleaux, Boden-**

**und Möbel-Wachstuch**

empfehlen in größter Auswahl zu den  
allerbilligsten Preisen

**N. L. Homburger Söhne,**  
Kaiserstraße 211. 64.

Englische u. französische

**F inets**

für Unterjacken,  
deutsche u. französische

**Flanelle**

für Unterröcke, Beinkleider, Kinder-Confection zc.  
in weiß und farbig empfiehlt in großer  
Auswahl und bei bekannt guten Qua-  
litäten zu den billigsten Preisen

**Franz Perrin,**  
Friedrichsplatz 9. 94.

Tischtücher u. Servietten

in  
**Drell, Jaquard und Damast,**

**Handtücher, Gläsertücher**

und  
**Wischtücher**

empfiehlt in reicher Auswahl und bei bekannt  
guten Qualitäten zu billigen Preisen

**Franz Perrin,**  
Friedrichsplatz 9. 94.

**Damen-  
kleider**

werden nach neuestem Schnitt ge-  
schmackvoll und unter Garantie  
für gutes Passen angefertigt in  
dem Confectionsgeschäft von

**Frau Hoffmann,**  
Karlstraße 40. 21.

**Weisse Vorhänge,**

Bettdecken, Stickereien, Spi-  
gen, Damen-, Herren- u. Kin-  
derkragen und Manschetten  
empfiehlt als Specialität in stets  
neuen Dessins und nur solidem Fa-  
brikat zu den bekannt billigsten Preisen

**Oscar Beier,**  
Nitterstraße 4, zunächst dem Birkel.  
63.

**Maschinen-Nadeln,  
Faden und Del**

empfiehlt  
**Lulise Wolf Wwe.,**  
Karl-Friedrichstraße 4. 32.



**Loose**

ber  
**Mannheimer Ausstellungs-Potterie,**  
deren Ziehung am 3. November stattfindet,  
werden am 23, 24. und 25. Oktober noch  
abgegeben bei

**C. Slekler,**  
Hofmechaniker und Optiker. 33.

# Emil Schmidt,

Gas- und Wasserleitungs-  
Geschäft,  
Hebelstraße 3,  
empfehl

sein reichhaltiges Lager in

Gas-Beleuchtungs-  
Gegenständen,  
als:

**Kronleuchter**

in allen möglichen Zeichnungen,

**Ampeln**

für Corridore und Schlafzimmer,

**Wandarme,**

**Lyras,**

Koch- und Heizapparate,

**Stehlampen**

u. s. w.

nebst allen nöthigen

**Glaswaaren**

zu billigsten Preisen.

# D. Becker

empfehl bei billigsten Preisen in größter  
Auswahl:

**Ofenschirme,**

**Kohlenbecken,**

**Ofenvorsätze,**

**Coaksfüller,**

**Kohlenschanfeln,**

**Verdampfschalen,**

**Fußbadewannen,** lackirt und  
emallint,

**Wärmflaschen,**

**Theekessel.**

# Treppen-Stühle,

sehr praktische,

empfehl bestens

**Heinrich Lange,**

2.2. 28 Herrenstraße 28.

# Agentur

für

Handschuh-Färberei und Wascherei.

Aufträge zum Färben und Waschen von  
Handschuhen werden jederzeit angenommen  
und sorgfältige Ausführung zugesichert.

**Albert Himmelheber,**

Kaiserstraße 171.

# Wetzgerwerkzeuge

in rühmlichst bekannter Qualität, als:

**Fleisch-Wiegen** jeder Größe,

**Wurstfüll-Maschinen,**

**Gewürzmühlen,**

**Sackmesser,**

**Wegger- u. Transchirmesser,**

**Spalter, einfache,**

**Doppelspalter,**

**Knochensägen,**

**Weggerstähle,**

**Fleischhacken, verzinnte,**

**Wursttrichter**

empfehl zur geeigneten Abnahme bestens

**Heinrich Lange,**

2.2. 28 Herrenstraße 28.

Unter Garantie für bestes Brennen  
empfehl größter in Auswahl zu billigsten  
Preisen:

**Petroleum-Lisch- u.**

**Hänge-Lampen**

mit Mund-, Sink- oder  
Wittrailensen-Brennern.

**D. Becker.**

Schmiedeeiserne Schirmständer

in reicher Auswahl empfehl zu Fabrikpreisen

**J. Marum,**

3.3. Kaiserstraße 48.

# Miethverträge

mit den ortsüblichen Bestimmungen sind  
zu haben bei

**Chr. Bischoff,**

2.2. Zähringerstraße 56.

# Pianinos

zu vermieten im Piano-Lager von

**Ludwig Schweisgut,**

31 Herrenstraße 31.

# Strohmatte

zu 30 und 40 Pfg. per Stück sowie See-  
grasmatten bester Qualität empfehl zu  
den billigsten Preisen

**Emil Vogel, Bürstenfabrikant,**

4.4. Kaiserstraße 149.

# Bouquets

und **Kränze** zu Festlichkeiten und  
Trauerfällen werden in kurzer Frist ge-  
schmackvoll gebunden, was hiemit em-  
pfehlend anzuzeigen die Ehre habe.

**Amalie Manning Wittwe,**

Amalienstraße 6.

# Filderkraut.

\*2.2. Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß  
heute eine große Sendung Filderkraut angekommen  
ist. Zu haben auf dem Markte und Schwaben-  
straße 17 bei Frau Suhlinger Wittwe.

# Dankagung.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme  
bei dem Hinscheiden unseres unvergeßlichen Gatten  
und Vaters unsern innigsten Dank.  
Karlsruhe, den 23. October 1880.

Die Familie Lauterwald.

# Ofeener Bitterwasser,

= künstlich dargestellt =

dem natürlichen in Wirkung vollständig gleich, im Geschmack angenehmer, ver-  
kaufen à Flasche zu 50 Pf. und nehmen die leeren Flaschen à 10 Pf. zurück

**Cillis & Cie., Großh. Hoflieferanten,**

(H. 61803 a) Adlerstraße 17.

6.3.

6.6. Das seit mehr als 25 Jahren rühmlichst bekannte, allein ächte und heilkräftige

**A. W. Bullrich'sche**

**Universal-Reinigungs-Salz**

verdient wegen seiner guten Wirkung gegen alle Magenleiden und Verdauungsstörungen in jeder Fa-  
milie Aufnahme.  
Es wird nur in Packeten, die mit meiner entsehend unterzeichneten Pluma und meinem Siegel  
versehen sind, abgegeben.

Berlin W., Behligerstraße 30, im August 1880.

**A. W. Bullrich, vormalig F. C. Stegmann,**

Hoflieferant.

Alleintige Niederlage in Karlsruhe bei Herrn Karl Walzacher.

# Modes.

Hiermit dem geehrten hiesigen Publikum zur Anzeige, daß ich mir zu meinem  
Geschäfte in Baden noch hier eine **Filiale** (Waldstraße 38) errichtet habe. Mein  
Lager ist in **Plüsch-, Haar- und Filzhüten** von den **billigsten Genres** bis zu  
den **feinsten Pariser Modellen** assortirt und sichere ich billige und reelle Be-  
dienung zu, was hiermit ergebenst anzeigt

10.10. **J. Rosenstiel, 38 Waldstraße 38.**

# Winterschuhe aller Art,

solid und billig, empfehl

**E. Zimmermann, Berderplatz 31.**

3.2.

\* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste

Aug. Scherer, Ecke der Akademie- und Karlstraße.

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Specialprobe für die Herren. Mittwoch den 27. d., Abends halb 7 Uhr, Probe für die Damen; um 7 1/2 Uhr allgemeine Chorprobe für das 1. Konzert.

### Philharmonischer Verein.

32. Die stimmberechtigten aktiven Mitglieder werden hiedurch zu einer **Samstag den 30. d. Mts.,** Abends 8 1/2 Uhr, im kleinen Museumsaal stattfindenden **Generalversammlung** eingeladen. Der Vorstand.

### Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

### Bürgerverein

### Karlsruher Tiederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

### Frohsinn.

Montag Abend 7/9 Uhr Zusammenkunft der Herren Sänger im Wöhren. Besonderer Zweck.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 9. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Schul-erwalter August Forcher in Königs- hofen die silberne Rettungsmedaille zu verleihen

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 14. d. Mts. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22 wird der Secundelleutnant Müller zum Premierleutnant, vorläufig ohne Patent, befördert.

Vom 1. Badischen Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 wird dem Secundelleutnant Graf v. Berlichingen ein Patent und das Gehalt seiner Charge und dem Secundelleutnant Komar der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt

Zu Secundelleutenants werden befördert die Portepes- fährliche:

Böhmer, Kieland, Frhr. v. Tüschheim, Lamey, Frhr. v. Meyern-Hohenberg und v. d. Esch vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 — p. Böhmer unter Verlegung in das 1. Oberschlesische Infanterie-Regiment Nr. 22, p. p. Kieland und Lamey unter Verlegung in das 2. Badische Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 —

v. Davans vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110;

Robert und Nagel vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22;

Etlich und Blalle vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111;

v. Ufedom und Graf v. Büdler vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22;

Duvernoy, Sieberg, v. Diszewski, Spuhn und Duester vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112;

Speck vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114;

v. Wahlen-Jürgasch vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17.

Vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 wird der Unteroffizier Schütt zum Portepesfährrich befördert.

Vom 1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113 wird der Bleefeldweibel Schelle zum Secundelleutnant der Reserve des 4. Badischen Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112 befördert.

Vom 2. Bataillon (Offenburg) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112 wird dem Premierleutnant von der Landwehr-Kavallerie Guth der Abschied bewilligt.

Die Erlaubniß zur Anlegung fremdherrlicher Orden erhalten:

der Oberst v. Gerhardt, Kommandeur des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110 für das Ritterkreuz 1. Klasse des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens,

der Hauptmann Rothe vom Generalstabe des 14. Armeecorps und

der Hauptmann v. Mayer, Kompagniechef im 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, für das Ritterkreuz 1. Klasse des Großherzoglich Hessischen Verdienstordens Philipps des Großmüthigen, sowie der Secundelleutnant Kiedel, Bataillons-Adjutant im 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, für das Ritterkreuz 2. Klasse dieses Ordens.

# Ausstellung und Verkauf zurückgesetzter Galanterie-Waaren.

Bei dem Unterzeichneten ist während drei Tagen eine größere Parthie zurückgesetzter Galanteriewaaren zu sehr billigen Preisen dem Verkauf ausgesetzt.

**L. Doering Nachf.,**

Ritter- und Kaiserstraße 159.

## Beendigung des Ausverkaufs!

Um den Ausverkauf in den nächsten Tagen beendigen zu können, verkaufe ich die noch vorhandenen Vorräthe, bestehend in feinen, schweren, schwarzen Wollstoffen zu Herrenpaletots und Damenwintermänteln, wollenen Pferdebedeckenzeugen (Biffay), Segeltüchern, Drills und Bettdrill, Seiden- und Baumwollsaamt, Seidenzeugen (zur Garnitur von Costumes verwendbar), Marcelines, wollenen und seidenen, feinen Westenstoffen, Madapolams und Futterstoffen, wollenen und seidenen Halstüchern, leinenen Kragen und Manschetten, fertigen Westen, Herren- und Kinderpaletots sowie noch vielen andern Gegenständen ganz bedeutend unter den Aufkaufspreisen.

**Carl Seeligmann,**

14 Ritterstraße, neben dem Erprinzen.

## Lederschuhe mit Holzsohlen,

welche nicht den dritten Theil von anderem Schuhwerk kosten und als der beste Schutz gegen kalte und nasse Füße bekannt sind, für den Winter mit Filz gefüttert, für den Sommer ohne Filz,

**unübertrefflich**

für Alle, deren Geschäftsart viel Stehen und Gehen in Masse und namentlich in Kälte erfordert, empfiehlt in allen Größen, von den gewöhnlichen Arbeiterschuh an bis zu den elegantesten Damenbottinen zu den billigsten Preisen.

**Gustav Bronner,**

2.2. Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

## Feuergeräthe:

- Kohlenkasten mit und ohne Deckel,
- Kohlenlöffel, Feuerhaken,
- Kohleneimer, Coaksfüller,
- Ofenschirme, Ofenvorheber,
- Verdampfschalen

empfehlen in großer Auswahl zu billigen Preisen

**Hammer & Helbling,**

Kaiserstraße 155.

# Ferd. Herschel,

vorm. G. H. Denison,

## Ausstellung

der  
neuesten Pariser Modelle in Costumes und Mänteln

für die

**Herbst- und Winterfaison**  
zur Anfertigung nach Maass.

## Größte Auswahl

in

Herbst- und Wintermänteln, Regenmänteln &c.  
von einfachen bis zu den feinsten Genres  
in bekannt guten Façons und soliden Stoffen.

## Reichhaltiges Sortiment

der neuesten

## Kleider- und Besatzstoffe

zu billigen Preisen.

Anfertigung nach Maass in kürzester Frist.

Specialität schwarzer Costumestoffe.

Seiden, Sammt und Plüsch, ferner Sammtresten à M. 1.50 per Meter empfiehlt  
M. Dertinger, Kaiserstraße 179.

Zur Theilnahme an einer Scatparthie im Spielzimmer des Museums werden mehrere Herren gesucht. Gefällige Adressen unter A. Z. 100 postlagernd erbeten. \*21.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. Oktober. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 117. Abonnementsvorstellung. **Julius Cäsar**. Tragödie in 5 Acten von W. Shakespeare; übersezt von A. W. Schlegel. Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter von Seyfried. Anfang 6 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

23. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 6"	Südwest	unwölk.
12 " Mit.	+ 11	27" 8"	"	"
6 " Abds.	+ 8 1/2	27" 8"	"	"

## Spar-Rost

von

Karl Müller, Mechaniker in Karlsruhe.

33. Der von hervorragenden Fachleuten geprüfte und in Folge seiner allgemein anerkannten Vorzüglichkeit in Staatsbauten, Gasthöfen und Privathäusern bereits nach Tausenden gebrauchte

### Spar-Rost

ist von allen bis jetzt existirenden unstreitig der beste.

Die Vortheile dieses Spar-Rostes bestehen hauptsächlich in dessen größerer Dauerhaftigkeit, bedeutender Kohlenersparniß und weit weniger Zeit und Mühe zur Unterhaltung des Feuers, da durch das vollständige Verbrennen auch der geringwertigsten Grieskohle zu ganz feiner Asche das Feuer länger anhält.

Der Spar-Rost eignet sich sowohl für kleinere Kesselheizung als auch für alle Arten Herde und Oefen, ist in den verschiedenen Größen stets vorrätbig und wird **Werktags** zu jeder Zeit abgegeben.

Das beste Zeugniß für die Brauchbarkeit des Spar-Rostes ist, daß die ersten Herdfabrikanten ihren Bedarf von mir beziehen.

Da der Spar-Rost unter Garantie für die angebeuteten Vortheile abgegeben wird, so wird ein Versuch damit gewiß Jedermann befrriedigen.

**Karl Müller, Mechaniker,**  
Sophienstraße 3.

# Dreyfus & Siegel, Großh. Hoflieferanten,

5.5.

empfehlen:

## Bodenteppiche:

Brüssels Tapestry und Schottische Teppiche,  
am Stück und abgepaßt,  
Smirna-Teppiche in beliebiger Größe,  
Treppenläufer  
in Peluche, Wolle und Cocos,  
Finoleum-Korkteppiche,  
sehr warm, äußerst solid und leicht zu reinigen,  
Chüvorleger  
in Cocos und Gantschoud;

## Möbelstoffe:

moderne Fantasie Stoffe  
deutschen und französischen Ursprungs,  
Peluche, Seidenpeluche,  
Granit-Rips,  
Wolldamaste, Cretonnes,  
Jute-Manillastoffe mit Borduren  
von M. 1.15 an per Meter;

## Gardinenstoffe,

deutsche, englische und Schweizer Fabrikate,  
in crème und weiß, noch zu alten Preisen.  
Reichhaltigste Auswahl. — Vorzügliche Qualitäten. — Billigste Preise.

# Ruhrfettschrot

aus dem Schiff,  
gewaschene Rußkohlen, Mager-Würfelkohlen  
Philipp Vomberg,  
empfehle billigst.

Geßl. Aufträge nehmen auch entgegen:  
Frau Ferd. Strauß Ww., Kronenstraße 51,  
Herr Kaufmann Chr. Grimm, Kaiserstraße 36.

Xinkenheimerstraße 15.

## Brennholzpreise

### Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.

Buchen Scheitholz, gesägt und gespalten	pro 50 Kilo 1 A 30 *	franko Karlsruhe bei Abnahme einer Fuhr.
Fichten	" " 1 " 10 "	
Abfallholz, gemischt, gesägt und gespalten	" " " 30 "	Fuhrlohn: für Hartholz A 1.— " Weichholz " —80. pro Ster.
Buchen Scheitholz, I <sup>a</sup> , dürr	pro Ster 10 A — *	
Fichten	" " " 8 " — "	pro Wagen A 3. Fuhrlohn.
Eichen	" " " 7 " — "	
Eichene Rinde	" " " 7 " — "	A 3. Fuhrlohn.
Abfallholz, gemischt und klein gemacht	pro Wagen 16 A — *	
Anfeuerholz	" " " 10 " — "	pro Ster berechnet.

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 70 \* , das Spalten mit 30 \* pro Ster berechnet.

## Fremde

übernachten hier vom 23. auf den 24. Oktober.  
**Bayerischer Hof.** Wendel, Kaufm. von Worms.  
Berrmann, Müller v. Offenbach. Bittel, Def. v. Engen.  
Maderer, Uhrmacher v. Wolfach. Kettner, Reisender v. Wetzlar.  
**Darmstädter Hof.** Müller, Kfm. v. Badenheim.  
Köppler, Kfm. v. Heidelberg. Weider u. Wolff, Kf. v. Heilsam.  
Wetter, Wetzlar. v. Blauheuren. Wetter, Bierbrauer v. Heilsheim.  
Gisemann, Kaufm. von Leipzig.  
Abel, Kfm. v. Nürnberg.  
**Deutscher Hof.** Rahm, Kaufm. von Frankfurt.  
Föhrenbach, Kfm. v. Offenbach. Geimer, Kfm. v. Bielefeld.  
Hyppeburg, Klein u. Wanger, Stud. v. Straßburg.  
**Erzprinzen.** Baron u. Baronin v. Kloeber von Goltz.  
Resident Murzschütz m. Fam. a. Schottland.  
Benzins, m. Sohn v. Kufel. Böhm, Kfm. v. Hanau.  
Linder, Kfm. v. Neuchâtel. Schwarz, Kfm. v. München.  
Gontsch, Kfm. v. Gern. Moritz, Kfm. v. Berlin.  
**Seiff.** Egenmann, Kfm. u. Berlin, Ing. v. Stuttgart.  
Walter, Kfm. v. Mainz. Ederhart, Kaufm. von Kurlwangen.  
Schaußburg, Insp. v. Freiburg. Eiben, Forstcan. von Neuenm. Meber, Schlosser von Sand.  
Fromberg, Kaufm. v. Freiburg. Thilo, Forstprakt. von

Meltern. Thoma, Pri. v. Todtnau. Räß, Kfm. von Berlin.  
Schönberg, Kfm. v. Elberfeld. Hübner, Kfm. v. Götting (Schlesien). Biankenborn, Ref. Leut. v. Mühlheim.  
Bartholomay, Kfm. v. Köln.  
**Goldener Adler.** Hemberger, Kfm. v. Nürnberg.  
Böhner, Kfm. v. Frankfurt. Ort, Kaufm. von Reg. Hinterwuth, Kfm. v. München. Heilmann, Kfm. von Todtnau.  
Marr, Kfm. v. Düsseldorf. Sauter, Rathschreiber v. Röhndach. Jensen, Privat. aus Norwegen.  
Müller, Agent v. Heidelberg. Kemat, Kfm. v. Berlin.  
**Goldener Karpfen.** Luberger, Weber v. Korb. Oeritter, Kfm. v. Stuttgart.  
**Grüner Hof.** Alberg, Kfm. v. Glarbach. Dr. med. Appel v. München. Weber, Kaufm. v. Parma. Frau Böhmig v. Stettin. Metzger, Richter v. Elberfeld. Waltherr, Kfm. v. Mannheim. Wolfing, Obersteut. a. D. von Bremen. Vreschütz, Staatsrath von Posen. Werner, Kfm. v. Hersfeld. Thiele m. Fam. und Wed. v. Metz. Kaller, Rent. m. Frau Wien. Weilmann, Kaufm. von Düsseldorf. Hellner, Lehrer v. Stuttgart. Herle, Kfm. v. Würzburg. Simon, Fabr. v. Frankfurt a. M. Reich, Kfm. v. Straßburg. Schütz, Kfm. v. Dresden. Müller, Fabr. m. Frau von Mannheim. Scholz m. Frau von Baden-Baden. von Biederstein, Gutsbesitzer von Cassel. Biarriere, Pri. v. New-York. Wetter, Kfm. v. Breslau.

Roman, Kfm. v. Köln. Baumann, Kfm. v. Königsberg. Rehsener, Mechaniker v. Göttingen.  
**Hotel Germania.** Baron v. Pusterschmidt, kais. Königl. österr.-ungar. Gesandter m. Frau v. Stockholm. Malet, Kfm. m. Frau v. Wien. Seeligmann, Kfm. v. Würzburg. Leussen, Kfm. v. Rheol. Dubois, Kfm. v. Locle. Emge, Kfm. v. Hanau. Haacksohn, Kfm. von Blauen. Pohl, Kfm. v. Prag. Meis. Stud. v. Darmstadt. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Leo, Obering. von Mannheim. Schüll, Kfm. m. Fam. v. Dürren. Gutmann, Kfm. v. Frankfurt. Langhede, Hüttenrath von Dillingen. Frau Bogard de Potange m. Dienerschaft v. Brüssel. Fisch, Schiffsheder v. Mainz. Klabesag m. Frau a. England. Scheppler, Kfm. v. Mainz.  
**Hotel Große.** Sommer, Kfm. v. Köln. Eteladorf, Kfm. v. Leipzig. Rickardt m. Frau v. Darmstadt. Böhm, Kfm. v. Augsburg. Delben, Kfm. von Blauen. Emelius, Kfm. v. Gießen. Böhrens, Kfm. v. Dannenberg. Funke, Kfm. v. Bremen. Fränl. Weiß v. Mühlheim. Dorn, Stud. v. Tübingen. Kistler, Kfm. von Frankfurt. Rühberg, Kfm. v. Düsseldorf.  
**Hotel Strohleth.** Walzer, Restor. v. Freiburg. Dr. Schulte v. Saarburg. Kistan, Stud. v. München. Wolff, Bezirksbahning. v. Konstanz. Krämer, Ing. v. Frankenthal. Werner, Kaufm. v. Darmstadt. Göpper, Kfm. v. Mannheim.  
**Raffaer Hof.** Wolf, Kfm. v. Köln. Goltzschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Bär, Kfm. v. Göttingen. Weil, Kfm. v. Freiburg. Reiff, Kfm. v. Wollenberg.  
**Rußbaum.** Sauter, Brauereibes. u. Wagner, Restaurateur v. Nagold. Rose, Bildhauer v. Berlin.  
**Prinz Max.** Füller, Kfm. v. Laufen. Kämpfer, Kfm. v. Saargemünd. Schwarz, Kfm. v. Ueberlingen. Rothschilt, Kfm. v. Stuttgart. Knauer, Kfm. v. Köln. Spehrer, Kfm. v. Weingarten. Marsteller, Kfm. von Mannheim. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Stein, Kfm. v. Gansstätt. Kuhnert m. Schwester v. London. Leis, Fabr. v. Naupheim. Malec, Fabr. v. Ulm. Frau Reimau, Rent. v. Ebrach. Frei Däublin v. Göttingen. Wassermann, Kfm. v. Stuttgart.  
**Prinz Wilhelm.** Luz m. Frau v. Göttingen. Wenner, Kfm. v. Trier. Stern, Kfm. v. Göttingen. Kottach m. Fam. v. Paris. Salzger, Fabr. v. München.  
**Reichsadler.** Meyer, Mech. v. Wittenweiler. Benninger u. Luzentius, Kf. v. Eitenheim. Klepp, Pri. v. Baden. Dängel, Kfm. v. Wabblingen.  
**Rothes Hand.** Wernli, Stud. u. Winter, Prof. v. Straßburg. Ostermayer, Rent. m. Fam. von Wien. Lazerus, Kaufm. v. Dresden. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Wagenmeister m. Frau v. Schrobenshausen. Wolmann, Stud. v. Heidelberg. Bracker, Lehrer v. Aischaffenburg. Schneider, Kfm. v. Passau. Dörner, Pri. von Paris. Hugel, Oberförster m. Sohn v. Grönan.  
**Silberner Adler.** Oppenheimer, Kfm. v. Dornbach. Griesmann v. Kaslat. Speckert, Kfm. v. Langenbrücken. Roser, Bäcker v. Berwangen. Eichholz, Kfm. v. Dornburg. Süß, Kaufm. v. Dillingen. Braig, Lehrer von Ricken. R. Idiv v. Gorenko v. Friedrichshof. Li. denfeld v. Waldorf.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.